

US-Schriftsteller Jonathan Franzen warnt vor Aufständen bei Clinton-Wahlsieg

Washington, 04.11.2016, 11:40 Uhr

GDN - Der US-Schriftsteller Jonathan Franzen hat vor gewaltsamen Konflikten nach der US-Präsidentenwahl gewarnt, falls die Kandidatin der Demokraten, Hillary Clinton, gewinnt. "Meine Furcht ist jetzt, dass Trumps Kandidatur das zivile Gewebe unserer Nation so schwer beschädigt hat, dass Hillary, falls sie gewählt wird, ihr erstes Jahr im Amt mit bewaffneten Aufständen von Gruppen könnte zubringen müssen, die die Rechtmäßigkeit ihrer Wahl bestreiten", sagte Franzen der "Welt".

Besonders in den ländlichen Staaten im Westen könne dieses Problem auftreten, so Franzen. "Selbst wenn es nicht zu bewaffnetem Widerstand kommt, erwarte ich, dass Hillary eine Art endlosen Bürgerkrieg um unser System föderaler Regierung führen muss." Das Ergebnis der Wahl sei noch völlig offen, sagte der international renommierte Autor. Mit Blick auf den Kandidaten der Republikaner, Donald Trump, sagte Franzen: Er sei "krank vor Sorge, dass Trump irgendwie einen Weg findet, die Wahl zu gewinnen". Den Aufstieg Trumps führt der Schriftsteller einerseits auf die Enttäuschung vieler Wähler über die Eliten, andererseits auf technologische Ursachen zurück. Das Internet habe eine Welt geschaffen, "in der es möglich ist, in seiner eigenen virtuellen Realität zu leben", so Franzen. "Das Ausmaß und die Schändlichkeit von Trumps Lügen machen mich krank." Franzens Bilanz der Präsidentschaft Barack Obamas fällt hingegen weitgehend positiv aus - insbesondere angesichts der Schwierigkeiten, vor die ihn die Republikanische Partei gestellt habe. "Obama war der erste Präsident, der das Land in Zusammenarbeit mit einer Partei regieren musste, die die bloße Idee von Regierung zunehmend ablehnt." Zwar seien die Republikaner mittlerweile eine Minderheitenpartei. "Aber solange sie eine Mehrheit (meist dünn besiedelter) Staaten kontrollieren, können sie weiterhin den Senat kontrollieren und weiterhin Wahlbezirke manipulieren, um auch eine Mehrheit im Repräsentantenhaus zu kontrollieren."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-80419/us-schriftsteller-jonathan-franzen-warnt-vor-aufstaenden-bei-clinton-wahlsieg.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619